



INTEGRIERTES LÄNDLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT ALLIANZ BURGWINDHEIM-EBRACH

Kick-Off Veranstaltung, 17:00 Uhr - Dokumentation
10. Februar 2023

Julia Fangauer, MBA Regionalmanagement
Katharina Gogolin, M.A. Geographie

Was haben wir heute vor?

- Informationen zum ILEK
- Prozess und Impressionen
- Leitbild der ILE
- Entwicklungsziele und Maßnahmenkatalog
- Informationen zu Cisterscapes
- Workshopphase
- Abschluss





WAS IST EIN INTEGRIERTES LÄNDLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT?

Kommunale Allianz/ILE-Region (Integrierte Ländliche Entwicklung)

Freiwilliger Zusammenschluss von mehreren Städten, Märkten und Gemeinden zur gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit mit folgenden Zielsetzungen:

- mögliche Einsparpotenziale gemeinsam erschließen
- gemeindeübergreifende Projekte in ökonomisch, ökologisch und sozial besonders nachhaltiger Weise planen und ausführen
- Attraktivitätssteigerung des Wirtschaftsstandortes, z.B. interkommunale Gewerbegebiete



„Hilfe zur Selbsthilfe“ auf regionaler Ebene

Was ist eigentlich ein ILEK?

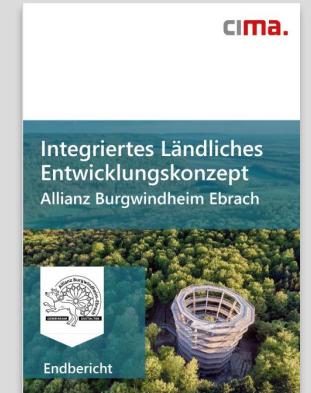
Ein Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) ist die **fachliche Grundlage für eine interkommunale Zusammenarbeit** mehrerer Gemeinden auf dem Gebiet übergemeindlicher und raumbezogener Handlungsfelder

- Definition gemeinsamer Entwicklungsziele,
- Festlegung von Handlungsfeldern,
- Darstellung einer geeigneten Strategie zur Realisierung der Ziele,
- Erläuterung vordringlicher Entwicklungsprojekte

Wie geht es nach der Erstellung des ILEK weiter?

Grundlagen

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept 2022 (ILEK)



Umsetzung

Lenkungsgruppe (Bürgermeister + ALE)

Kommunale Allianz aus
2 Kommunen

+

ILEK-
Umsetzungsbegleitung

+





Private Akteure
Bürger*innen, Vereine etc.

Projekte und Maßnahmen
zur Stärkung der Region



ILEK ... = Orientierungsrahmen für die längerfristige gemeinsame Entwicklung der Mitgliedskommunen

Ziel ist es, den demografischen, wirtschaftlichen und finanziellen Herausforderungen und Veränderungen der nächsten Jahrzehnte nicht reaktiv und kurzfristig, sondern mit einer nachhaltigen Entwicklungsperspektive zu begegnen.

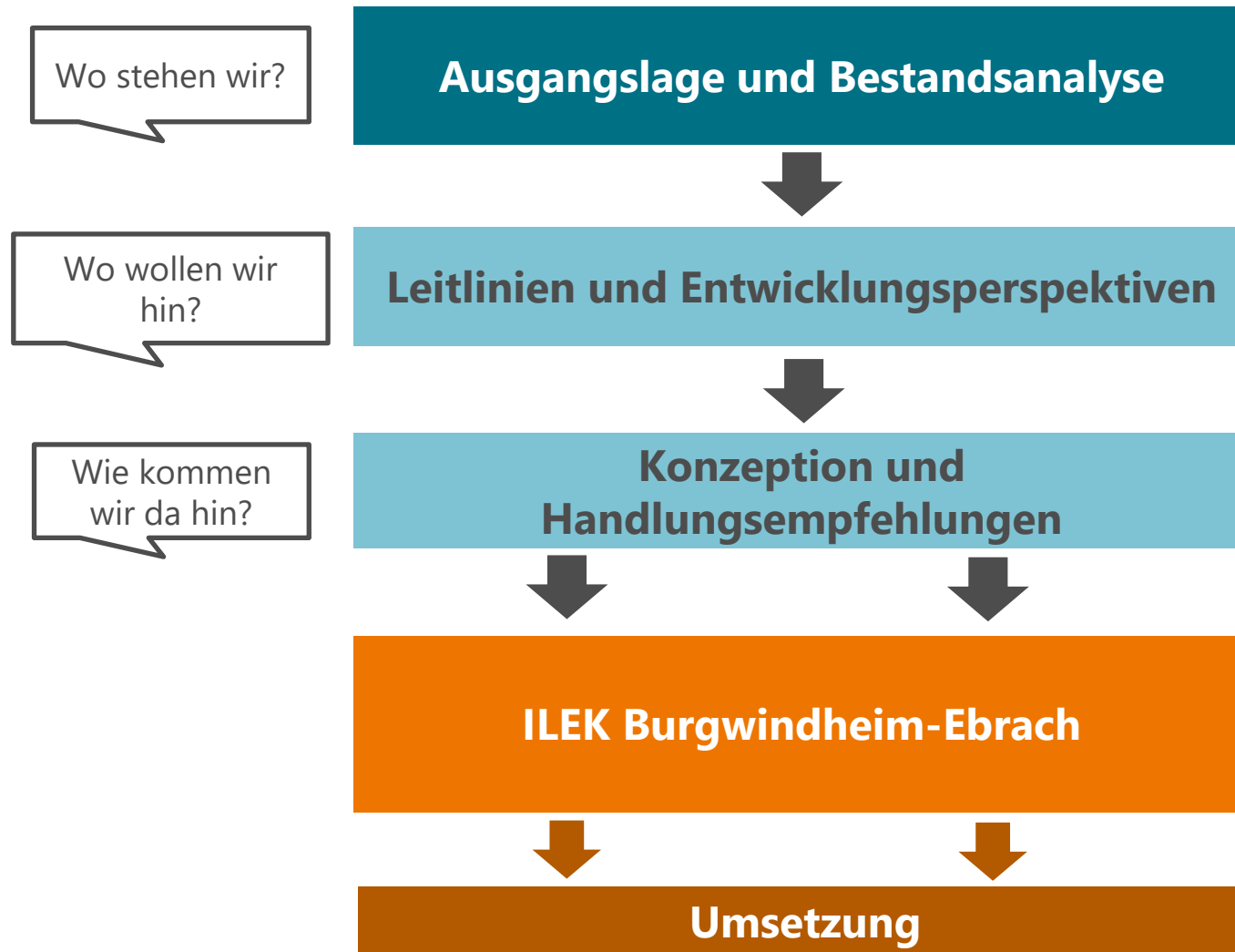
-  Steigerung der Lebensqualität in der Region
-  Kosteneinsparung durch gemeinsame Projektentwicklung
-  Verbesserung der ländlichen Infrastruktur
-  Effiziente Lösungsansätze für Herausforderungen wie Energiewende, demografischer Wandel oder Innenentwicklung

Themenübergreifend wird im ILEK alles, was Burgwindheim und Ebrach „bewegt“ analysiert und bewertet.



Prozessablauf und Impressionen





Prozessablauf und Impressionen



**Auftakt-
gespräch
7.3.2022**

**SDF-Klausur
Klosterlang-
heim
6.5.2022**

**Bürgerwerk-
stätten am
21.5.2022**

Prozessablauf und Impressionen

www.zukunft-burgwindheim-ebrach.de

The screenshot displays a digital participation map (WikiMAP) for Burgwindheim-Ebrach. On the left, a map shows the town with several icons: a green smiley face (Stärke), a red frowny face (Schwäche), and three yellow lightbulbs (Idee). The map includes labels for 'Am Stückberg', 'Toracker', 'Bahnhofstr.', 'Kellerstr.', 'Zur Burgleire', 'In der Au', and 'Kappel'. A pink road labeled 'B 22' is visible. On the right, a sidebar shows a summary: 'Es gibt 5 Einträge.' Below this are three categories: 'Stärke' (green smiley icon), 'Schwäche' (red frowny icon), and 'Idee' (yellow lightbulb icon). At the bottom of the sidebar, five topic areas are listed: 'Freizeit, Kultur & Tourismus', 'Wohnen, Bauen & Siedlungsentwicklung', 'Wirtschaft & Nahversorgung', and 'Soziales, Bildung & Gesundheit'. A teal circle in the top right of the screenshot contains the text 'Digitales Beteiligungsformat WikiMAP'.

Bestandsanalyse ab Frühjahr 2022

Prozessablauf und Impressionen

- Ortsrundfahrten mit den Bürgermeister*innen
- Kennenlernen aller Ortsteile
- Sammeln von Informationen aus erster Hand



cima.

Ortsbefahrung
Ebrach
7.6.2022

Ortsbefahrung
Burgwindheim
30.6.2022

Prozessablauf und Impressionen

Zusammensetzung der Lenkungsgruppe:
Bürgermeister, je vier politische und/oder ehrenamtliche Vertreter aus jeder Gemeinde sowie der ILE-Manager

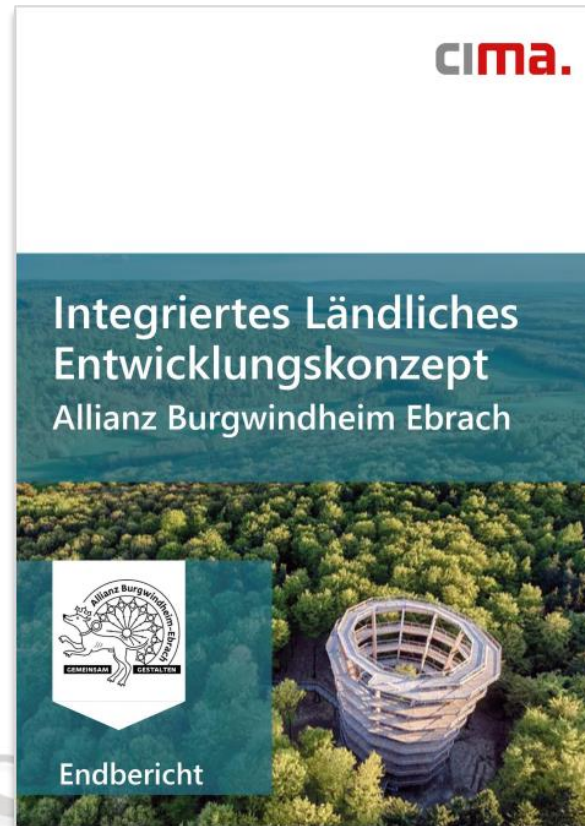
- Überblick über den aktuellen Stand und die Auswertung der Beteiligung
- Darstellung der Stärken-Herausforderungen-Analyse der ILEK-Handlungsfelder
- Gemeinsame Abstimmung der Entwicklungsziele und des Handlungsprogramms
- Priorisierung der Maßnahmen
- Festlegung von Leuchtturmprojekten

1. Lenkungsgruppen-sitzung
1.9.2022

2. Lenkungsgruppen-sitzung
11.10.2022



Prozessablauf und Impressionen



**Abschluss des
Berichts im
Herbst 2022**

**Abschluss-
termin mit
dem ALE
Oberfranken
4.1.2023**

**Abschluss-
veranstaltung
des Konzepts
// Kick-Off
10.1.2023**



ILEK-BURGWINDHEIM-EBRACH – ÜBERBLICK

Handlungsfelder für Burgwindheim und Ebrach

Übersicht



**Klimaschutz, Klimaanpassung
und Energie**



**Wohnen, Bauen und
Siedlungsentwicklung**



**Wirtschaft, Nahversorgung und
Digitalisierung**



**Mobilität, Verkehr und
Landlogistik**



**Soziales, Bildung
und Gesundheit**



**Biodiversität, Ökologie
und Landschaft**



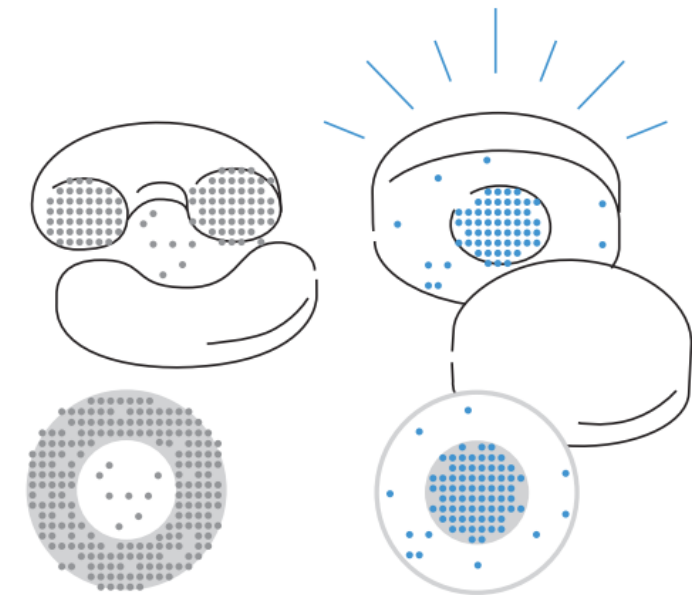
Freizeit, Kultur + Tourismus

Was hat Innenentwicklung mit Krapfen zu tun?



Der Donut-Effekt

Bundesstiftung Baukultur 2016



**Aussterbende
Gemeinde
(Donut-Effekt)**

**Vitale Gemeinde
(Krapfen-Effekt)**

Grafik: © Bundesstiftung Baukultur; Design: Heimann + Schwantes

Ableitung der Handlungsbedarfe

Wohnen, Bauen und Siedlungsentwicklung



- Schaffung von innovativen Wohnraumangeboten // Mehrgenerationenwohnen // generationengerechter Wohnraum
- Erhalt des dörflichen Charakters // Innenentwicklung // Aktives Leerstandsmanagement
- Sicherung der ortsbildprägenden Gebäude und Denkmäler
- Starke Vereine und funktionierende Dorfgemeinschaften
- Erhalt und Aufwertung der bestehenden Spielplätze / Ergänzung weiterer Spielplätze in den Ortsteilen



Vorrangige Innenentwicklung und Schaffung multifunktionaler Wohn- und Lebensräume für verschiedene Zielgruppen

Ableitung der Handlungsbedarfe

Wohnen, Bauen und Siedlungsentwicklung



Vorrangige Innenentwicklung und Schaffung multifunktionaler Wohn- und Lebensräume für verschiedene Zielgruppen

Bereitstellung von
modernen
Wohnangeboten /
innovative Wohnprojekte

Digitales
Flächenmanagement

Förderung der
Innenentwicklung durch
die Realisierung der
vorhandenen Potenziale

Interkommunales
Förderprogramm //
Dörfliche
Vitalisierungsoffensive

**Förderung u. Realisierung
von kleinen,
generationenfreundlichen
Wohnraumangeboten**

Erstellung einer
Mietwohnraummarktstudie

Wir schaffen Erlebnisse

... für uns und unsere Gäste!

**Cistercian
landscapes**
connecting Europe



Ableitung der Handlungsbedarfe

Freizeit, Kultur und Tourismus



- Erhalt und Pflege von Denkmälern und denkmalgeschützten Gebäuden und Kapellen



- Steigerung der touristischen Wertschöpfung
- Verbesserung der touristischen Infrastruktur // Ansiedlung von qualitativ-hochwertiger Gastronomie // intelligente und attraktive Besucherlenkung
- Steigerung der Zusammenarbeit zwischen Burgwindheim und Ebrach zur Förderung des Tourismus



Ausbau der touristischen Infrastruktur und Positionierung als zentrales Ziel in der Destination Steigerwald

Ableitung der Handlungsbedarfe

Freizeit, Kultur und Tourismus



Ausbau der touristischen Infrastruktur und Positionierung als zentrales Ziel in der Destination Steigerwald

Generationenübergreifender Motorikpark

Instandhaltung und Optimierung der vorhandenen Wanderwege und Wanderrundwegen

Entwicklung des Mühlwehr Burgwindheim als Freizeittreffpunkt

Cisterscapes // Informationszentrum z.B. Gasthof Steigerwald

Zisterzienser-Wanderweg

Profilierung als Region für Wohnmobilreisende

(Touristische) Entwicklung des Amtsschlusses Burgwindheim

Kunst- und Kreativquartier Ebrach

Allianzfest

Rundwanderwegekonzept

Klimaschutz und Klimaanpassung

Was ist was?



Ableitung der Handlungsbedarfe

Klimaschutz, Klimaanpassung und Energie // Biodiversität, Ökologie und Landschaft



- Ausbau der erneuerbaren Energien // Ermittlung von Vorranggebieten
- Energienutzungsplanung für die Allianzgemeinden
- Kommunale Wärmeplanung in Abstimmung mit dem Landkreis Bamberg
- Aufbau von möglichst unabhängigen lokalen Wärme-, Kälte- und Energiesystemen (Nahwärmenetze mit erneuerbaren Energiequellen)
- Hochwasserschutz
- Starkregenrisiko // Starkregenmanagement
- Anpassungen an Hitzeperioden



Entwicklung hin zu energieautarken und an den Klimawandel angepassten Kommunen

Ableitung der Handlungsbedarfe

Klimaschutz, Klimaanpassung und Energie // Biodiversität, Ökologie und Landschaft



Entwicklung hin zu energieautarken und an den Klimawandel angepassten Kommunen

Dörfliches und nachhaltiges Energiekonzept

Erweiterung der Photovoltaik-Flächen auf Dächern im Allianz-Gebiet

Niederschlagswasserbewirtschaftung bzw. nachhaltiges Regenwassermanagement

Sensibilisierung für eine nachhaltige, klimagerechte und barrierefreie Baukultur

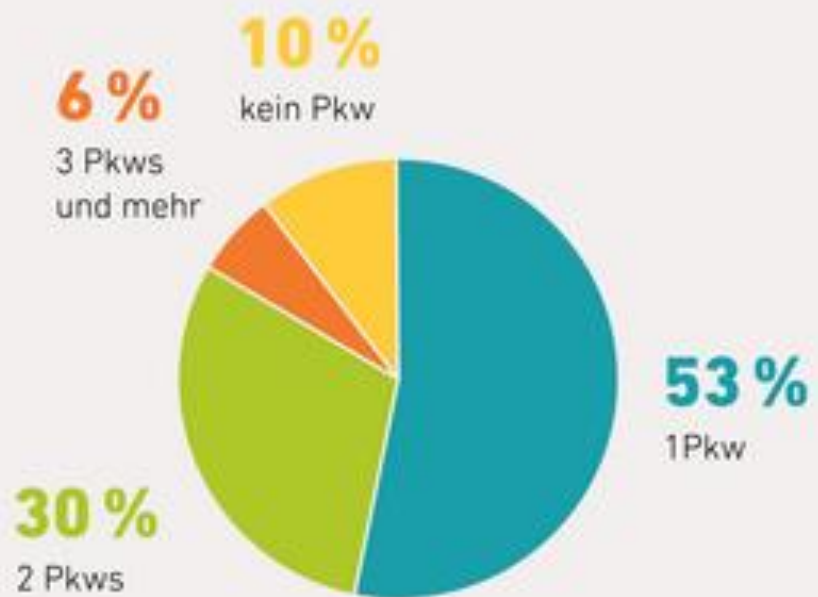
Regenwassermanagement für öffentliche Gebäude und Flächen

Starkregenrisikokarten und Starkregenrisikomanagement

Ausweitung der extensiven Weidelandbewirtschaftung

Landschaftsplanung

PKW-BESITZ VON HAUSHALTEN IM LÄNDLICHEN RAUM



Quelle: MfD 2018 Infografik: vcd.org Layout: www.playground.com



Ableitung der Handlungsbedarfe

Mobilität, Verkehr und Landlogistik



- Optimierung der Verkehrsinfrastruktur u. a. durch sicherere Gestaltung der Radwege // Ausbau der Radwegeinfrastruktur // sichere Fußwege in den Ortsteilen
- Ausbau des ÖPNVs // landkreisübergreifende Zusammenarbeit
- Reduktion von MIV durch Schaffung lokaler Alternativangebote



Sichere Anbindung der Ortsteile an die Hauptorte und Anschluss an die Zentren



Sichere Anbindung der Ortsteile an die Hauptorte und Anschluss an die Zentren

Verbesserung der Rad- und Fußwegeinfrastruktur samt einer stärkeren Berücksichtigung der Belange von Fußgängern und Radfahrern bei der Neu- und Umplanung von Straßen und Wegen

**Ausbau der
Mobilitätsversorgung
im Rahmen des
Mobilitätskonzeptes
des Landkreises
Bamberg**

Prüfung smarter Lösungen für die Verkehrsinfrastrukturen in der Gemeinde

Bereitstellung von E-(Car-)Sharing Angeboten

Ableitung der Handlungsbedarfe

Wirtschaft, Nahversorgung und Digitalisierung // Soziales, Bildung und Gesundheit



- Unterstützung von Gewerbetreibenden
- Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe und Direktvermarkter
- Unterstützung der Hotellerie und Gastronomie
- Nachfrage ansässiger Unternehmer nach Gewerbeflächen
- Ansiedlung neuer Unternehmen aus der Kreativbranche
- Schaffung von Nahversorgungsmöglichkeiten // Schaffung und Unterstützung von Selbstversorgungsmöglichkeiten
- Zusammenleben gemeinsam gestalten // Gesundheit und Pflege sichern // Gemeindeübergreifende Jugendarbeit ausbauen // Ausbau von Unterstützungsnetzwerken



Daseinsvorsorge und Nahversorgung ausbauen und gesunde, intakte Dorfgemeinschaften fördern

Ableitung der Handlungsbedarfe

Wirtschaft, Nahversorgung und Digitalisierung // Soziales, Bildung und Gesundheit



Ausbau von Daseinsvorsorge und Nahversorgung und Förderung gesunder, intakter Dorfgemeinschaften

Dorf-App als übergreifenden Kommunikationskanal

Prüfung und Umsetzung bedarfsgerechter Lösungen in Nahversorgung / Daseinsvorsorge

Interkommunaler Jugendpfleger

Ausbau des Tagespflegeangebots

Installation von Trinkwasserbrunnen

Erhalt und Qualifizierung der vorhandenen Freizeit- und Begegnungsorte

Ableitung der Handlungsbedarfe

Wirtschaft und Gewerbe



- Unterstützung von ansässigen Gewerbetreibenden
- Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe und Direktvermarkter
- Nachfrage ansässiger Unternehmer nach Gewerbeflächen
- Ansiedlung neuer Unternehmen aus der Kreativbranche



Förderung Regionaler Wertschöpfung und nachhaltiger, an dörfliche Strukturen angepasste Gewerbeentwicklung

Ableitung Handlungsbedarfe

Wirtschaft, Nahversorgung und Gewerbe



Förderung Regionaler Wertschöpfung und nachhaltiger, an dörfliche Strukturen angepasste Gewerbeentwicklung

Prüfung des Bedarfs und ggf. Umsetzung eines Coworking Spaces oder gemeinsamer Arbeitsräume als Alternativen zum Homeoffice

Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der regionalen Gewerbeflächenentwicklung

Erschließung „Dörflicher“ Gewerbegebiet // an die Dorfgestaltung angepasste Gewerbegebiete für vor Ort ansässige (Handwerks-) Betriebe

Stärkung von landwirtschaftlichen Direktvermarktern im Allianzgebiet



Vorrangige Innenentwicklung und Schaffung multifunktionaler Wohn- und Lebensräume für verschiedene Zielgruppen



Ausbau der touristischen Infrastruktur und Positionierung als zentrales Ziel in der Destination Steigerwald



Entwicklung hin zu energieautarken und an den Klimawandel angepassten Kommunen



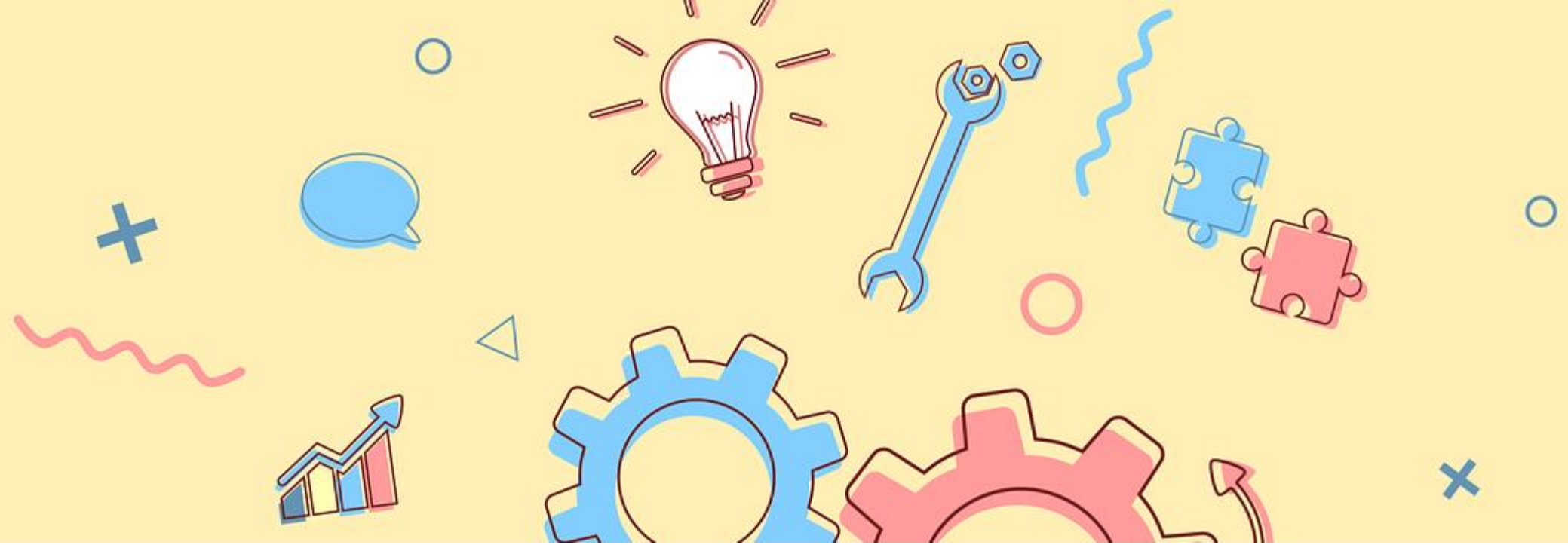
Sichere Anbindung der Ortsteile an die Hauptorte und Anschluss an die Zentren



Ausbau von Daseinsvorsorge und Nahversorgung und Förderung gesunder, intakter Dorfgemeinschaften



Förderung Regionaler Wertschöpfung und nachhaltiger, an dörfliche Strukturen angepasster Gewerbeentwicklung



WORKSHOPPHASE: PROJEKTÜBERSICHT UND BETEILIGUNG

Zu jedem Handlungsfeld finden Sie die im ILEK erfassten Projekte.

Ihre Aufgabe:

Sie bekommen 10 Klebepunkte (10 blau, 5 rot). Lesen Sie sich die Projektlisten zu den verschiedenen Handlungsfeldern durch. Bitte bringen Sie die Klebepunkte für Projekte nach folgender Bedeutung an:

- **Blau:** Das finde ich spannend und wichtig!
- **Rot:** Hier kann ich mir vorstellen, mich zu beteiligen (unverbindlich!)



30 min

Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Förderung und Realisierung von kleinen, generationenfreundlichen und bezahlbaren Wohnraumangeboten	●	
Digitales Flächenmanagement und aktualisiertes Leerstandskataster		
Bereitstellung von modernen Wohnangeboten/innovativen Wohnprojekten, wie z.B. Mehrgenerationenwohnprojekte, Tiny-House-Siedlungen, etc.		
Förderung der Innenentwicklung durch die Realisierung der vorhandenen Potentiale Realisierung von Innenentwicklungs- und Umnutzungspotenzialen vor der Aktivierung neuer Flächenpotenziale		●
Interkommunales Förderprogramm // Dörfliche Vitalisierungsoffensive Zur Unterstützung der Eigentümer zur Gestaltung ihrer Fassaden und Außenanlagen bei fachgemäßer Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen durch die Sanierungsberatung	●	
Erstellung einer Mietwohnraummarktstudie um den zukünftigen Bedarf auf Basis der Bevölkerungsentwicklung zu quantifizieren und zielgerichtete Maßnahmen zu erarbeiten		

Startprojekt Allianzfest

Brainstorming



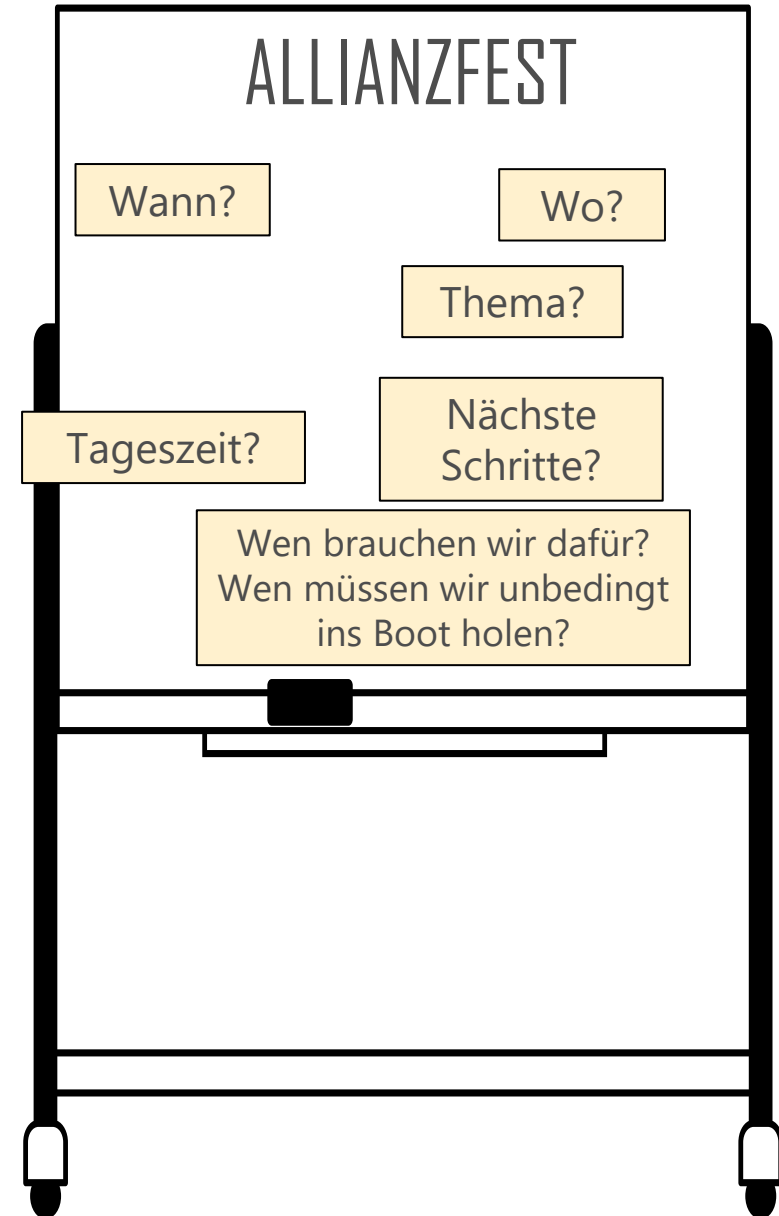
30 min

Als kurzfristig umsetzbares Startprojekt wurde das gemeinsame Allianzfest festgelegt. Nun gilt es dafür erste Ideen zu sammeln.

Ihre Aufgabe:

Brainstorming! Ergänzen Sie an der Pinnwand relevante Punkte für die Durchführung des gemeinsamen Allianzfestes Burgwindheim-Ebrach. Sie dürfen auch gerne offene Fragen stellen oder Antworten auf bereits gestellte Fragen geben.

Wenn Sie sich gerne an der Umsetzung des Allianzfestes beteiligen möchten, kommen Sie auf ILE-Manager Christian Förster zu oder tragen sich in der Liste ein.





IMPRESSIONEN



ILEK Burgwindheim-Ebrach 2022



Entwicklungsschwerpunkt
Regionale Wertschöpfung

Ländliche Entwicklung in Bayern

Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Prüfung des Bedarfs und ggf. Umsetzung eines Coworking Spaces oder gemeinsamer Arbeitsräume als Alternativen zum Home Office	•• 2	•
Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der regionalen Gewerbeflächenentwicklung	0	•
Erschließung „Dörflicher“ Gewerbegebiete // an die Dorfgestaltung angepasste Gewerbegebiete für vor Ort ansässige (Handwerks-)Betriebe	••• 3	
Stärkung von landwirtschaftlichen Direktvermarktern im Allianzgebiet	••••• 8	•

Entwicklungsschwerpunkt
Wohnen und Siedlungsentwicklung

Ländliche Entwicklung in Bayern

Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Förderung und Realisierung von kleinen, generationenfreundlichen und bezahlbaren Wohnraumangeboten	•• 2	
Digitales Flächenmanagement und aktualisiertes Leerstandskataster	• 1	
Bereitstellung von modernen Wohnangeboten/innovativen Wohnprojekten, wie z.B. Mehrgenerationenwohnprojekte, Tiny-House-Siedlungen, etc.	••••• 6	
Förderung der Innenentwicklung durch die Realisierung der vorhandenen Potentiale Realisierung von Innenentwicklungs- und Umnutzungspotenzialen vor der Aktivierung neuer Flächenpotenziale		
Interkommunales Förderprogramm // Dörfliche Vitalisierungsoffensive Zur Unterstützung der Eigentümer zur Gestaltung ihrer Fassaden und Außenanlagen bei fachgemäßer Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen durch die Sanierungsberatung	•••• 4	
Erstellung einer Mietwohnraummarktstudie um den zukünftigen Bedarf auf Basis der Bevölkerungsentwicklung zu quantifizieren und zielgerichtete Maßnahmen zu erarbeiten	••••• 5	

Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Cistescapes // Informationszentrum Gasthof Steigerwald Mit begleitenden Angeboten (Café, Restaurant, Souvenir-Shop, Ausstellungsräume)	10	3
Touristische Entwicklung des Amtsschloss Burgwindheim	9	5
Entwicklung des Mühlwehr Burgwindheim als Freizeittreffpunkt mit beschatteten Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten und Wassererlebnismöglichkeiten für Kinder	3	2
Kunst- und Kreativquartier Ebrach	1	0
Multifunktionaler See als Anziehungspunkt für Touristen, Tagesbesucher, (Neu)Bürger der Allianz mit angrenzendem Sportspielplatz entlang der Wanderwege	4	1
Zisterzienser-Wanderweg Erlebnis- und Themenwanderweg zwischen Ebrach, Burgwindheim, Rauhenebrach, Geiselwind	4	0
Allianzfest	4	2
Profilierung als Region für Wohnmobilreisende	2	0
Rundwanderwegekonzept	5	2

Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Instandhaltung und Optimierung der vorhandenen Wanderwege und Wanderrundwege	6	2
Erhalt und Aufwertung der Spielplätze	5	1
Erweiterung der Trekkingplätze im Naturpark Steigerwald	0	0
Schaffung von Synergien mit dem Baumwipfelpfad Ebrach als bereits sehr wichtigen touristischen Anlaufpunkt der Region	2	0

Entwicklungsschwerpunkt
Natur und Klima



Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Dörfliches und nachhaltiges Energiekonzept	4	2
Erweiterung der Photovoltaik-Flächen auf Dächern im Allianz-Gebiet	4	
Starkregenrisikomanagement // Kommunales Regenwassermanagement mit Einbezug von Starkregenabflussanalysen, Analysen zum Schadenspotenzial in der Allianz, Maßnahmen zum Wasserrückhalt oder Versickerungsflächen	9	1
Regenwassermanagement zur Verbesserung des Mikroklimas, zur Entlastung der Kanalisation und zur Unterstützung des natürlichen Wasserkreislaufs vor Ort	3	
Sensibilisierung für eine nachhaltige, klimagerechte und barrierefreie Baukultur	1	
Ausweitung der extensiven Weidelandbewirtschaftung		
Landschaftsplanung Gemeinsame Aktualisierung bzw. Erstellung der Flächennutzungspläne und Landschaftspläne	2	

Entwicklungsschwerpunkt
Soziales und Daseinsvorsorge

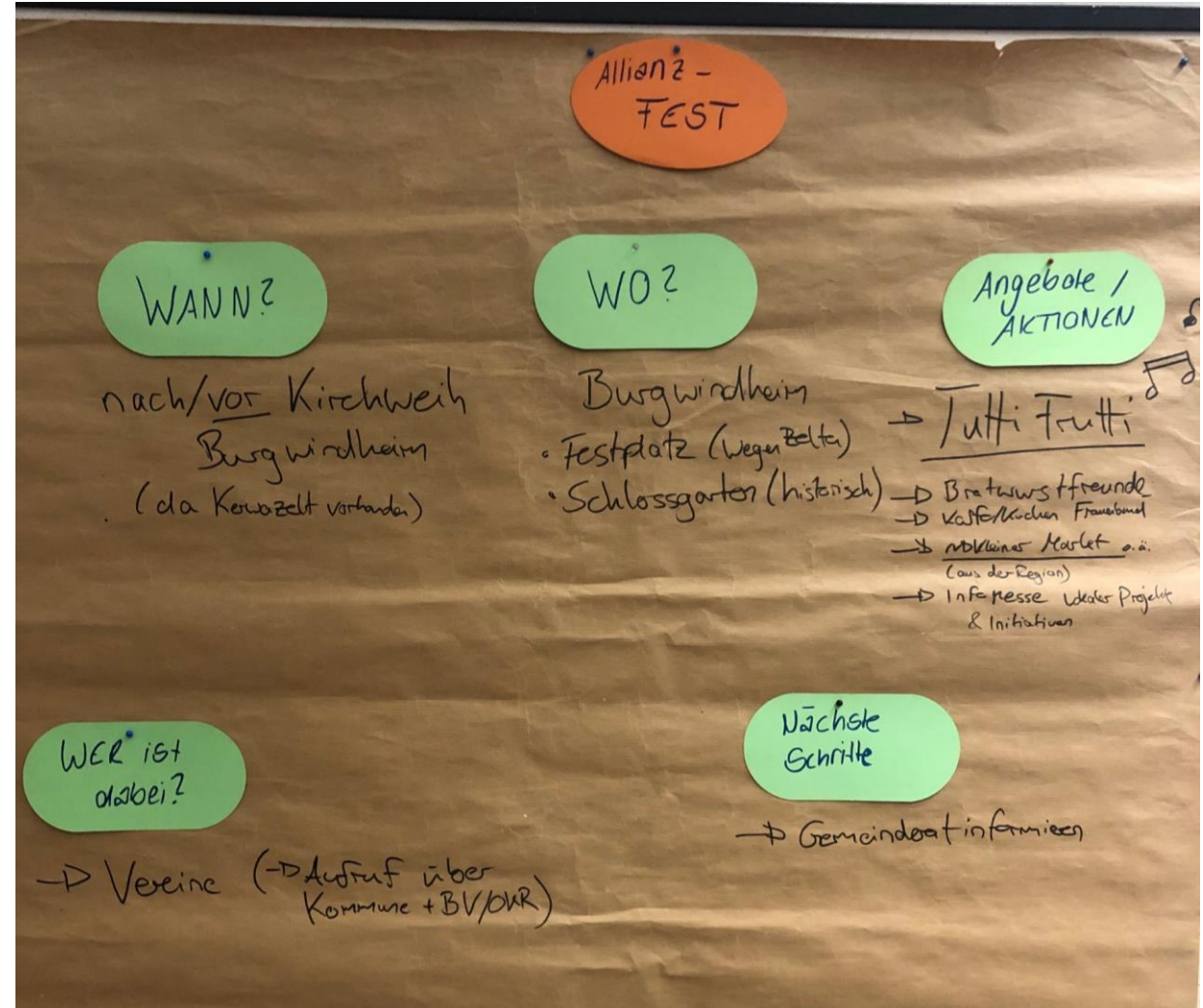
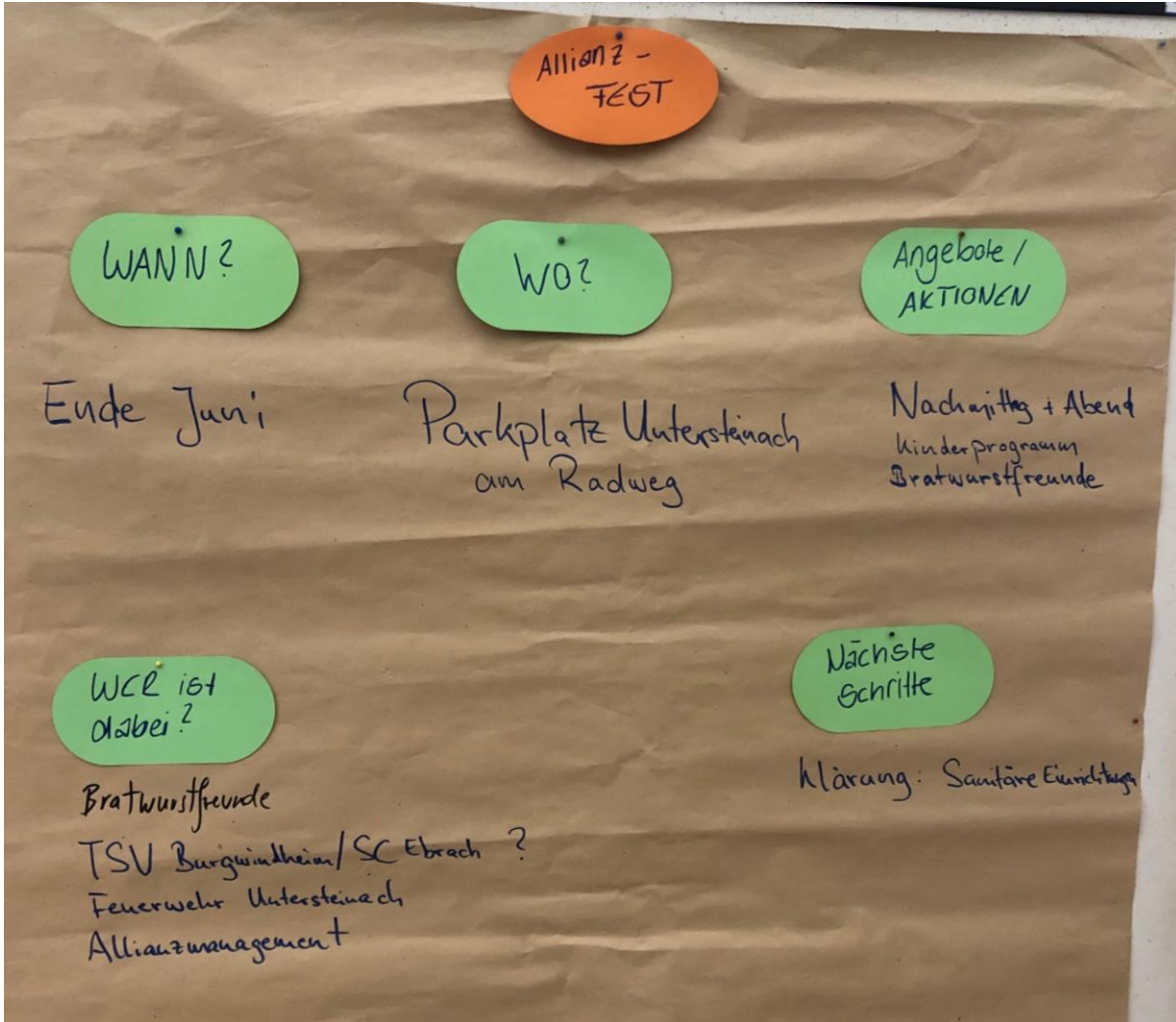


Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
Interkommunale Jugendpflege	3	1
Ausbau des Tagespflegeangebots	9	1
Erhalt und Qualifizierung der vorhandenen Freizeit- und Begegnungsorte durch Aufwertung der Infrastrukturen mit einer modernen Gestaltung attraktive Freizeit- und Erholungsorte für alle Generationen und Zielgruppen schaffen	3	
Dorf-App als übergreifenden Kommunikationskanal	5	2
Prüfung und Umsetzung bedarfsgerechter Lösungen in Nahversorgung/Daseinsvorsorge	9	
Flächendeckendes Mobilfunknetz durch Lückenschluss	5	1
Installation von Trinkwasserbrunnen bzw. Trinkwasserspendern	3	

Entwicklungsschwerpunkt
Mobilität



Projekt	Das finde ich spannend und wichtig!	Hier würde ich aktiv mitwirken.
<p>Ausbau der Mobilitätsversorgung im Rahmen des Mobilitätskonzeptes des Landkreises Bamberg Intensiver Austausch mit dem Landkreis Bamberg und den Landkreisen Kitzingen, Schweinfurt, Würzburg um den ÖPNV in Richtung Westen zu verbessern</p>		
<p>Verbesserung der Rad- und Fußwegeinfrastruktur samt einer stärkeren Berücksichtigung der Belange von Fußgängern und Radfahrern bei der Neu- und Umpfanung von Straßen und Wegen</p>		
<p>Prüfung smarter Lösungen für die Verkehrsinfrastrukturen in den Gemeinden wie z.B. smarte Laternen, E-Ladestationen</p>		
<p>Bereitstellung von E-(Car-)Sharing Angeboten wie z.B. Autos und Scooter</p>		





**Viel Erfolg, gute Ideen und
Spaß bei der Umsetzung
wünscht ihr Team der cima!**